

# Familiengebet

jede Woche neu

Liebe Familien!

Der Lockdown ist in der Verlängerung. Viele kostet diese Zeit Kraft und Hoffnung. Wir wollen einen Kontrapunkt in Homeschooling, Kinderbetreuung und Homeoffice bieten: eine Auszeit für die Familie mit Gott.

So wartet in der Kirche jeden Freitag eine neue Gebetszeit auf Sie mit einer biblischen Bildergeschichte und einem kleinen Bastelangebot.

Die Kirche ist die ganze Woche über geöffnet für Ihre Auszeit. Die Gebetszeit kann auch heruntergeladen und Zuhause gebetet werden. Gesegnete Zeit!

[www.pastoralverbund-stockkaempen.de](http://www.pastoralverbund-stockkaempen.de)

# Neuanfang

Familien-Gebet ab dem 21. Februar 2021

Lied:

- Gottes Liebe ist so wunderbar

Kreuzzeichen

Wir sind hier zusammen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einleitung

Vor etwa einem Jahr haben viele Menschen einen Regenbogen in ihre Fenster gemalt oder gehängt. Vielleicht leuchtet dieses Zeichen auch bei euch zu Hause im Fenster?

Aber wovon erzählt uns denn dieses Zeichen, der Regenbogen?

Eigentlich begann alles mit Noah, Gott und vielen anderen Menschen

Bibl. Erzählung: Noah und der Bund Gottes mit den Menschen

Bild 1:

Gott sah, dass die Menschen ihn vergessen hatten. Sie stritten miteinander und taten Böses. Sie zerstörten das, was Gott gemacht hatte.

Bei all dem wurden sie immer unzufriedener und unglücklicher.

So beschloss Gott, noch einmal ganz von vorn mit den Menschen zu beginnen.

Bild 2:

Doch nicht alle Menschen hatten Gott vergessen. Noah war anders als all die anderen Er hörte auf Gott und lebte, wie Gott es gefiel.

Bild 3:

Deshalb sprach Gott zu Noah: „Bau dir ein Schiff. Denn bald wird es regnen. So stark, dass alles Land im Wasser versinkt: die Blumen und Bäume, die Tiere und die Menschen. Alles, was lebt, wird ertrinken. Dich aber will ich am Leben lassen, dich und deine Familie.

Bild 4:

Noah hörte auf Gott. Er baute ein riesiges Schiff, die Arche.

Bild 5:

Als die Arche endlich fertig war, schaffte Noah viele Essensvorräte an Bord.

Und Gott sprach: Nun wähle von allen Tieren je ein Paar aus und bringe sie in die Arche hinein. Denn auch sie will ich am Leben erhalten.

Und schon kamen sie: Löwen und Schafe, Vögel und Käfer, Pferde und Schildkröten.

Von allen Arten brachte Noah ein Paar in das Schiff hinein.

Zuletzt aber betrat Noah mit seiner Familie die Arche.

Und dann warteten sie.

Bild 6:

Plötzlich hörten sie, wie Regen auf das Dach des Schiffes prasselte.

Ein furchtbar starker Regen brach los. Es goss in Strömen.

Die Flüsse traten über die Ufer und das Wasser überschwemmte das ganze Land.

Bald stand alles unter Wasser.

Und die Menschen und Tiere ertranken.

Noahs Arche aber schwamm ruhig auf dem Wasser.

Bild 8:

Tage und Wochen regnete es.

Doch Noahs Familie wartete mit all den Tieren geduldig im Bauch des Schiffes.

Aber eines Tages setzte Gott dem Regen ein Ende.

Der Himmel riss auf und die Sonne strahlte wieder hinab auf die Erde.

Aber noch immer war das ganze Land von Wasser bedeckt.

Nur ganz langsam zog es ab.

Währenddessen trieb die Arche auf dem Wasser dahin.

Bild 7:

Doch plötzlich gab es einen gewaltigen Ruck.

Das riesige Schiff hatte auf Fels aufgesetzt.

Nach und nach trat die Spitze des Berges aus dem Wasser hervor.

Da wusste Noah: Bald ist es soweit.

Bild 9:

Er öffnete ein Fenster und ließ eine Taube fliegen.

Drei Mal schickte er die Taube aus.

Das erste Mal kam sie am Abend zurück. Sie hatte kein Futter gefunden.

Das zweite Mal kam sie mit einem grünen Zweig im Schnabel zurück.

Da wusste Noah: die Bäume tragen wieder grüne Blätter.

Als die Taube das dritte Mal ausflog, kehrte sie nicht mehr zurück.

Noah ahnte: sie hat wohl einen Platz für sich gefunden.

Bild 10:

Und Gott sprach zu Noah: Nun geht hinaus,  
du, deine Familie und alle Tiere.

Da öffnete Noah die Türen der Arche weit.

Menschen und Tiere stürmten hinaus.

Noah freute sich mit seiner Familie und all den Tieren.

Und er dankte Gott dafür, dass die Erde wieder so schön war.

Bild 11:

Und Gott sprach zu Noah:

Ich will die Erde nicht mehr vernichten.

Menschen und Tiere sollen wieder auf der Erde leben.

Für immer will ich das Leben von Menschen und Tieren schützen.

Schau zum Himmel:

Dort in den Wolken steht ein bunter Bogen.

Dieser ist das Zeichen, dass ich mein Versprechen halte.

Und als Noah aufschaute, da sah er einen bunten Regenbogen,  
der sich von einem Ende der Erde bis zum anderen Ende spannte.

Er leuchtete in allen Farben.

Da dankte Noah Gott für sein Versprechen.

Und er begann ganz von vorn auf der Erde.

## Gedankenstoß

So wurde der Regenbogen zum Zeichen der Freundschaft zwischen Gott und uns Menschen. Wie eine Brücke verbindet der Regenbogen Himmel und Erde.

Er verbindet Gott mit uns Menschen.

Und immer, wenn wir den Regenbogen am Himmel sehen, dann wissen wir – Gott hat uns versprochen bei uns zu sein. Er liebt uns, schützt uns und will immer unser Freund sein!

All das und noch viel mehr verspricht Gott uns. Jede einzelne Farbe des Regenbogens zeigt uns etwas von Gottes großem Versprechen:

Schaut euch die einzelnen Farben des Regenbogens genau an und überlegt, wofür sie steht.

- *nach der Nennung einzelner Farben zunächst gemeinsam überlegen, wofür sie stehen könnte (z.B. weiß für die Reinheit oder schwarz für den Tod...) bevor die Antwort gelesen wird*

Da ist zunächst die Farbe:

- Rot sie steht für:
  - o die Liebe. Gott liebt dich, so wie du bist!
- Orange steht für:
  - o die Lebenskraft und Energie. Gott schenkt dir genügend Kraft und Energie für all dein Tun
- Gelb steht für:
  - o die Freude und alles Schöne! Gott schenkt dir Freude und Leichtigkeit im Leben
- Grün steht für:
  - o Das Leben und alles Wachstum. Gott schenkt uns das Leben und sorgt immer für uns.
  - o die Hoffnung. Du kannst immer darauf hoffen, dass Gott dich zum Ziel führt.
- H-Blau steht für:
  - o Die Wahrheit. Gottes Worte sind wahr, darauf kannst du vertrauen.
- D-Blau steht für:
  - o Die Treue. Gott ist immer treu an deiner Seite. Er vergisst dich nicht.
- Violett steht für:
  - o Der Versöhnung. Gott verzeiht dir alle Fehler und schenkt dir einen Neuanfang.

Das alles verspricht Gott uns. Immer dann, wenn wir einen Regenbogen am Himmel sehen, können wir uns an Gottes Versprechen erinnern. Wir können an den Bund erinnern, den Gott mit uns Menschen geschlossen hat.

Doch damit die Freundschaft wirklich hält, dazu gehören immer zwei Seiten. Oder zwei Menschen. Oder Gott und wir Menschen. Gott gibt sein Versprechen. Gott hält sein Versprechen ein. Und wir?

Was könnten wir tun, damit die Verbindung zwischen uns und Gott nicht abreißt?

- *Gemeinsam überlegen und Beispiele finden ... vielleicht für jede Farbe des Regenbogens ein Beispiel oder pro Anzahl der Farben ein Beispiel...?*

Fürbitten *(gern kann dazu auch eine Kerze entzündet werden)*

Gott hält sein Versprechen: er ist immer für uns da und liebt uns so wie wir sind. Er sorgt für uns und hilft uns. Dieses Versprechen gilt uns und allen Menschen.

Im Vertrauen darauf können wir ihm alles sagen, was uns auf dem Herzen liegt:

- *Zeit für persönliche Anliegen*

Vater unser

Beten wir gemeinsam das Gebet Jesu: Vater unser im Himmel...

Segen

Guter Gott, wo ich auch bin *(Arme ausbreiten und nach links und rechts schauen)*

kommt mir eins nur in den Sinn. *(Zeigefinger wie bei einem Einfall von der Stirn nehmen)*

Du begleitest meinen Weg. *(Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechtsaufzeigen)*

Bist da, wenn ich mich schlafen leg. *(Hände aufeinander gelegt an geneigten Kopf halten)*

Du bist ein Freund auf den ich baue, *(Fäuste mehrmals aufeinander stapeln)*

auf den ich felsenfest vertraue. *(mit den Füßen stampfen)*

Auf leichten *(Weg durch Bewegung der flachen Hand von links nach rechts aufzeigen)*

und auf schweren Wegen *(hügeligen Weg durch Handbewegung von links nach rechts aufzeigen)*

gibst du mir Kraft *(Arme wie ein Kraftprotz anwinkeln und Muskeln zeigen)*

und deinen Segen. *(Arme segnend ausbreiten)*

So segne und stärke uns der uns immer liebende Gott.

Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

- *Alle Teilnehmenden bekreuzigen sich*

Lied zum Abschluss

- Immer und überall (Vom Anfang bis zum Ende)
- Da berühren sich Himmel und Erde (Wo Menschen sich vergessen)

*Und zum Schluss ein wenig basteln...*

Der Regenbogen leuchtet immer mal wieder bunt am Himmel. Damit ihr Gottes Versprechen in der Zwischenzeit aber nicht vergesst, könnt ihr euch ein Armband in den Farben des Regenbogens gestalten. Fädelt dazu die Kugeln auf die Schnur.

*... hier zur Info die Farbreihenfolge (von unten nach oben): rot, orange, gelb, grün, hellblau, dunkelblau, violett*

**Bitte nicht vergessen, alle benutzten  
Gegenstände zu desinfizieren. Danke!**

